

Die Altstadtbäckerei verkauft Orgelfische

Aus dem Verkauf gehen 5000 Euro an das Orgel-Projekt der St.-Ansgar-Gemeinde.

Von Karl-Ernst Hueske

Wolfenbüttel. Ganze drei Monate lang haben „Orgelfische“ das Angebot der Altstadtbäckerei Richter bereichert. Diese Kreation aus Laugenteig hatte Bäckermeister Carsten Richter extra für die Aktion „Eine ganze Orgel“ der St.-Ansgar-Kirche ersonnen. Mit den Orgelfischen greift der Bäcker das urchristliche Symbol des Fisches auf. Für jeden verkauften „Orgelfisch“, die für 1,50 Euro über den Ladentisch gingen, waren 50 Cent für das Projekt „Eine ganze Orgel“ in St. Ansgar bestimmt.

Die Aktion kam offenbar gut an bei den Wolfenbüttelern: „Wir haben 9781 Orgelfische verkauft“, freute sich Richter bei der Spendenübergabe. Der Bäcker- und Konditormeister rundete nach Abschluss der Benefizaktion den Spendenbetrag auf 5000 Euro auf. Zur Übergabe des Spendenschecks waren Pfarrer Matthias Eggers von der katholischen Pfarrei St. Petrus, zu der die St.-Ansgar-Kirche gehört, und Rolf Gloede vom Förderkreis „Eine ganze Orgel!“ in das Holzofencafé der Altstadtbäckerei Richter gekommen. „Mit dieser wunderbaren Idee zur Benefizaktion hat Herr Richter unser Spendenprojekt wieder einen großen Schritt nach vorn gebracht“, freute sich Rolf Gloede.

Zur Erinnerung: Ende der 1990er-Jahre versagte die elektronische Orgel der Ansgar-Gemeinde

ihren Dienst. Eine daraufhin gegründete Fördergemeinschaft für eine neue Pfeifenorgel konnte die Kosten des ersten Bauabschnitts abdecken. Bis 2007 konnte das erste Manual der 2002 eingeweihten Orgel vervollständigt werden. Aber es werden noch weitere Orgelpfeifen benötigt, genaugenommen sogar 410.

Der Förderverein bietet inzwischen auch Patenschaften für Orgelpfeifen an. Je nach Größe der Pfeife beträgt die Spende für eine Pfeife zwischen 40 und 480 Euro. Der Förderverein veranstaltet auch Konzerte, um Geld einzunehmen. So trat im Oktober der Gospelchor Braunschweig in der St.-Ansgar-Kirche auf. Die bei diesem Konzert eingenommenen Spenden flossen ebenfalls in den Fördertopf. Die Gesamtkosten des Orgelprojekts betragen laut Christian Peyer vom Förderverein 95.000 Euro. Dank der eingegangenen Spenden kann nun die Orgel in 2020 endlich komplettiert werden, freuten sich Gloede und Eggers.

Noch einmal können die Orgelfische exklusiv zum Benefizkonzert mit dem Philharmonic-Volkswagen-Orchestra im Juni 2020 probiert werden, berichtete Richter. Wer noch ein Weihnachtsgeschenk sucht, kann Tickets hierfür zum Beispiel an der Theaterkasse in Wolfenbüttel erwerben. Weitere Verkaufsstellen und Informationen finden sich unter www.ansgarorgel.de.



5000 Euro übergab Bäckermeister Carsten Richter (rechts) von der Altstadtbäckerei an Pfarrer Mathias Eggers (links) und Rolf Gloede vom Förderkreis „Eine ganze Orgel!“.